

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	7
Vorwort	9
1 Einführung: Bachhaus, Museen, Kompensation	11
2 Die Kompensationstheorie	25
2.1 Zur Theorie der Kompensation bei Odo Marquard – Das „Stattdessen“ als Aufgabe der Geisteswissenschaften	26
2.2 Verflechtung von Ausrangieren und Erinnern – Erinnerungskultur als „Teddybär“	29
2.3 Kompensationstheorie bei Hermann Lübbe – Gegenwartsschrumpfung und der Wert des Klassischen	32
2.4 Zum Begriff der Musealisierung	39
2.5 Musealisierung der öffentlichen Kultur	39
2.6 Exkurs: Gedächtnistheorie und Kompensationstheorie: Eine Gegenüberstellung	44
3 Das Museum als Kompensation? Eine Ausstellungsanalyse des Bachhauses in Eisenach	49
3.1 Rahmen des Museums	52
3.1.1 Thematik und Anlass	54
3.1.2 Die Geschichte des Hauses – Die Institution in Händen der Neuen Bachgesellschaft e.V.	55
3.2 Inhaltsbeschreibung: Architektur und Anmerkungen zum Raum	58
3.2.1 Architektur	58
3.2.2 Atmosphäre und Kurzbeschreibung der Ausstellungsräume	60
3.3 Ausgestelltes und Perspektiven: Die Exponate	67
3.3.1 Exkurs: Die Sprache der Dinge	67
3.3.2 Der Instrumentensaal	70
3.3.3 Ein Leben im Barock – Ein alter Herrens Schuh	73

3.3.4	Ein Leben im Barock – Der Bach-Pokal	77
3.3.5	Ein Leben im Barock – Die Bach-Brille	78
3.3.6	Das Stadtpanorama Eisenach.....	79
3.3.7	Das historische Schlafzimmer.....	82
3.3.8	Die ‚Bubblechairs‘.....	84
3.3.9	Wie wir Bach sehen – Portraits, Lithographien und ein Schädelabguss	88
3.3.10	Was wir von Bach wissen – Bach-Biographien und ein Autograph.....	91
3.3.11	Das ‚Begehbare Musikstück‘	94
3.4	Analyse des Ausstellungskonzeptes: Reflexion und bedachte Rekonstruktion.....	96
3.5	Analyse des Ausstellungskonzeptes: Dekonstruktion	100
3.6	Fazit: Der Bruch mit der Kompensation	103
4	Schlussbemerkung	107
5	Die andere Sicht: Kommentare des Ausstellungsmachers ...	109
	Quellen- und Literaturverzeichnis.....	113